



DISTRIKT POSTILLE



Februar 07/LIONS DISTRIKT 111 SM

Versand erfolgt an die Präsidenten und Sekretäre
Bitte weiter leiten an die Mitglieder



Landesjugendorchester Baden-Württemberg in der Stadthalle Vaihingen/Enz

Rückblick LC Ostalb-Ipf Bopfingen

**Ministerpräsident
Günther Oettinger zu Gast**

**Forum Zukunft im
Bürgerhaus Maichingen**

**Konzert LC Stuttgart
im Weißen Saal**

Activities des LC Solitude

Die LIONS-Kampagne SightFirst II

Lions-Quest „Erwachsen werden“

Amtsträgerseminare



Liebe LIONS-Freunde,
Über das steigende Interesse der Clubs an diesem Blättchen freue ich mich sehr und insbesondere darüber, dass es mehr und mehr möglich ist, auch schon im Voraus die Activities ankündigen zu können. Es ist zu hoffen, dass dadurch auch tatsächlich jeweils ein paar Besucher mehr gezählt werden können.

Jetzt geht es darum, die außerordentliche Mult-Distriktsversammlung zu besuchen und bei der sehr wichtigen Abstimmung zum Thema LIONS-Stiftung dabei zu sein. Wie Sie alle wissen, war es bei der Multi-Distriktsversammlung zu heftigen Diskussionen gekommen, die nicht geeignet waren eine klare Abstimmung herbei zu führen. Alle Clubs wurden in der Zwischenzeit ausführlich informiert und es ist zu hoffen, dass die Abstimmung im Sinne der deutschen LIONS erfolgen kann. Sie sind gefragt und werden am 3. März in Frankfurt/Main erwartet. Kommen Sie und bringen Sie Ihre Kompetenz mit ein.

Nun wünsche ich Ihnen Spaß beim Lesen und freue mich schon auf Ihren Beitrag in der nächsten Ausgabe
Ihre Eva Friedrich (EvaR.Friedrich@web.de)

Terminkalender LIONS-Jahr 2006/2007

3. Februar 2007	2. Distriktkonferenz in Bad Buchau
3. März 2007 10:00	Außerordentliche Multi-Distriktsversammlung, Frankfurt/Main
10. März 2007	Distrikts-Versammlung SM + SW in Stuttgart
28. April 2007	Amtsträgerschulung Stuttgart
30.4./1. Mai 2007	Distrikts-Jumelage mit 103 EST, in Straßburg
6. Mai 2007 / 11:00	Distrikts-Konzert Stadthalle Leonberg
12. Mai 2007	Amtsträgerschulung Stuttgart
18./19. Mai 2007	Multi-Distrikts-Versammlung in Essen
2.-6. Juli 2007	International Convention In Chicago

Günther Oettinger zu Gast bei den Lions in Stuttgart



Am 5. März 2007 ist auf Einladung des Lions Clubs Stuttgart-Wirtenberg Herr Ministerpräsident Günther Oettinger zu Gast bei den Lions in Stuttgart. Die Veranstaltung findet in den Räumen der BW-Bank, Kleiner Schlossplatz 1 ab 19:00 Uhr statt.

Herr Ministerpräsident Oettinger wird zu aktuellen politischen Themen sowie den kommenden Herausforderungen für Baden Württemberg im Gespräch mit dem Journalisten Herrn Heim Stellung nehmen.

Anmeldungen bitte über

Herrn Professor Dr. Uwe Loos, Präsident Lions Club Stuttgart-Wirtenberg

Mail: uwe@uwe-loos.de

LIONS-Quest Termine

1,5-tägiges Aufbauseminar 1 vom 25.6.-26.6.2007 (vormittags)
1,5-tägiges Aufbauseminar 2 vom 26.6.-27.6.2007 (nachmittags)
3-tägiges Einführungsseminar in Stuttgart vom 28.6.-30.6.2007
Jeweils in den Räumen der AOK



Lions Club Ostalb-Ipf Bopfingen unterstützt zehn regionale und internationale Projekte

Der Lions-Club Ostalb-Ipf hat in zehn Jahren seines Bestehens zehn regionale und internationale Projekte mit seinen Service-Aktivitäten bedient und mit Hilfsgütern und Spenden im Wert von 200.000 Euro unterstützt, wie Lions-Präsident Otto Kieninger in seinem Jahresrückblick bekannt gab. 20.000 Euro entfallen auf Hilfen und wohltätige Zwecke im zu Ende gehenden Jahr. Neu hinzugekommen ist das Hilfsprojekt SightFirst, für welches Lions weltweit die Mittel für den Erhalt oder die Wiederherstellung des Augenlichts aufbringt.

Not lindern und Hoffnung weitergeben ist die Devise von Otto Kieninger, der mit dem gemeinschaftlichen Club-Potenzial und den Aktivitäten des Clubs künftig stärker die Jugend in der Region ansprechen möchte. Größte Aktivposten in 2006 waren die von der Clubgemeinschaft durchgeführten Aktivitäts Ipf-Messe, Ellwanger Pferde-Tage, Nikolausmarkt und Benefizkonzert.

Getreu dem Leitbild „Wir dienen“ werden die Einnahmen aus den Aktivitäten von insgesamt 20.000 Euro an die Bedürftigen im In- und Ausland weitergereicht. 5.000 Euro gehen an den ambulanten Hospizdienst, 2.000 Euro erhält Bruder Günter Nährichs Waisen- und Ausbildungsprojekt KABOED in Uganda, 2.000 Euro bekommt Dr. Friedrichsson für das Daktari Medical Center in Kenia zum Kauf von Medikamenten und 2.000 Euro Dr. Ulrich Haag für die betreute Kindertagestätte und das Waisenhaus in Palanga, 1.500 Euro fließen an die Musikschule Bopfingen, 1.500 an die Fifty-Fifty-Aktion des Landkreises, 1.000 Euro bekommt das Blindenhilfsprojekt SightFirst und 1.500 Euro erhält Pater Albert Knebel, Prior der Benediktinerabteil Nereseheim, für die Stimmbildung des Knabenchores. 4.000 Euro werden für Klasse2000 und Lions Quest zur Gesundheitsförderung und Suchtvorbeugung in den Schu-

len eingesetzt.

Mit dem Programm von „Klasse2000“, so Otto Kieninger und der Club-Beauftragte Gregor Stempfle, wollen wir die Entwicklung unserer Kinder in der Grundschule zu einem gesunden Leben ohne Sucht und Gewalt fördern. Seit drei Jahren unterstützt der Serviceclub die Grundschulen Schule am Ipf, Oberdorf, Schlossberg, Kirchheim und Aufhausen-Unterriffingen. Zwischenzeitlich erreicht das „Starkmachprogramm für Grundschüler“ 21 Klassen mit 490 Schülern. In zwei Jahren sollen alle 750 Kinder der Bopfinger Grundschulen mit dem Lehr- und Unterrichtsmaterial zur Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtvorbeugung von Klasse2000 unterrichtet werden. Für dieses Programm konnten weitere Sponsoren gewonnen werden. Clubpräsident Otto Kieninger bedankt sich beim Möbelhaus Gerhard Mahler, Autohaus Thomas Kummich, Ehepaar Dr. Margarete und Dr. Konrad Scheuermann, bei der Zimmerei Treppenbau Werner Stahl, Jagdgenossenschaft Vors. Manfred Tuffentsammer, bei Gerhard Rieger, Leonore Schieber, Dr. Ulrich Haag, Karl Köhnlein und Gregor Stempfle. Jeder dieser Paten stiftet pro Schuljahr und Klasse 4 Jahre lang jährlich 240,00 Euro, damit die Kinder stark und selbstbewusst aufwachsen können und sich gesund ernähren und bewegen.

Weiter unterstützt der Serviceclub mit dem Erziehungs- und Unterrichtsprogramm Lions Quest das „Erwachsen werden“ der Jugendlichen an der Förderschule, Hauptschule, Realschule und am Ostalbgymnasium. Lions Quest richtet sich an Schülerinnen und Schüler zwischen 10 und 15 Jahre, also in der zumeist schwierigen Lebensphase der Pubertät, und an ihre Lehrerinnen und Lehrer. Für die Pädagogen sponsert der Club spezielle Seminare, in denen sie trainiert werden, die Jugendlichen beim Erwachsen werden besser zu begleiten, ihnen die effektive Orientierung zu geben und als Bezugsperson zu fungieren. Zwischenzeitlich wurden 18 Lehrkräfte die Fortbildung und der Einstieg in das Programm ermöglicht und an allen Bopfinger Schulen angeboten.



Konzertkarten über das Reisebüro der Vaihinger Kreiszeitung (VKZ—Tel: 07042-91930) erhältlich, sowie bei allen Mitgliedern des Lions Club Vaihingen/Enz

Der Förderverein des Lions Club Vaihingen/Enz lädt ein zum großen Benefizkonzert in der Stadthalle Vaihingen/Enz am Samstag, den 12. Mai 2007 – 20.00 Uhr mit dem

Landesjugendorchester Baden Württemberg

Erwachsene 18.-- €, Jugendliche 9.-- €



Das LJO Baden-Württemberg zu Gast in Vaihingen/Enz gestaltet zusammen mit dem Dirigenten, Mitbegründer und ständigen künstlerischen Leiter Christoph Wyneken ein sehr abwechslungsreiches und spannendes Programm: ein neu geschaffenes Improvisationswerk für sechs Percussionisten, das Concertino für Horn und Orchester in e-moll von Carl Maria von Weber, eine faszinierende Musical-Nummer mit Jörn-Felix Alt: Gesangssolist, Tänzer und Pantomime in einer Person, sowie zwei Werken für große Orchestermusik von Georges Enesco und Maurice Ravel nach der Pause.

Das Landesjugendorchester Baden-Württemberg (LJO) ist eine der **bedeutendsten Fördermaßnahmen** des Landes Baden-Württembergs auf dem Gebiet der musikalischen Jugendarbeit. Das Orchester bietet jugendlichen Musikerinnen und Musikern im Alter von 14-20 Jahren die Möglichkeit, sich in regelmäßigen Arbeitsphasen mit der Orchestermusik vom Barock bis zur Moderne vertraut zu machen und diese Werke in Konzerten im In- und Ausland aufzuführen. Das LJO besteht hauptsächlich aus baden-württembergischen **Preisträgern** des Wettbewerbs „Jugend musiziert“, aber auch Jugendliche, die nicht an diesem Wettbewerb teilnehmen, haben die Möglichkeit, über ein **Probespiel** in das Orchester aufgenommen zu werden. Das Orchester trifft sich zwei bis dreimal jährlich zu ca. 8-tägigen **Arbeitsphasen**.

Freuen Sie sich mit uns auf einen großen Konzertabend in der **Stadthalle Vaihingen/Enz** und unterstützen Sie dieses Benefizkonzert für die Jugendarbeit bei uns. Der Lions Club Vaihingen freut sich auf Sie!



Ein Benefizkonzert des Fördervereins Lions Club Vaihingen/Enz zugunsten der Jugendarbeit in Vaihingen/Enz.
Saalöffnung: 19:30
Konzertbeginn: 20:00
Bewirtung vor Konzertbeginn und in der Pause.



Einladung zur Benefizvortragsveranstaltung „Forum Zukunft“ am 2. März 2007 19:00 Uhr im Bürgerhaus Maichingen*

Lions Förderverein Johannes Kepler e.V.

Mit der Fußball-Weltmeisterschaft ging 2006 ein Ruck durch die Gesellschaft. Wir, der Lions Club Johannes Kepler, wollen den Schwung ins neue Jahr mitnehmen und laden Sie ganz herzlich zu unserer Benefizvortragsveranstaltung ein.

Das Forum Zukunft steht unter der Überschrift „**Wir 2007 – Die Zukunft gehört denen, die sie machen**“. Zwei hochkarätige Referenten beleuchten das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven:

- Unternehmensberater und Buchautor Horst Rückle stellt seinen Vortrag unter das Motto „Der Wandel: Krise oder Chance?“. Seine Hypothese: Angesichts stagnierender oder rückläufiger Märkte reichen Methoden und Verhaltensweisen von gestern nicht mehr aus. Die Veränderungen geschehen, ob wir wollen oder nicht. Entscheidend wird sein, wie wir mit der Herausforderung umgehen. Erleiden wir den Wandel oder gestalten wir ihn mit?



- Barbara Tybusseck, Juristin und Professorin an der Hochschule Pforzheim, beschäftigt sich mit dem Thema „Kooperative Konfliktlösung – Eine Vision?“. Als Wirtschaftsmediatorin wird sie in ihrem Vortrag Wege abseits der juristischen Auseinandersetzung aufzeigen, die zum Ziel haben, dass



es am Ende keine Gewinner und Verlierer gibt, sondern Lösungen für Konflikte. Gerade im unternehmerischen Umfeld bietet dieser Ansatz viele Vorteile.

Den Erlös dieser Benefizvortragsveranstaltung, die von beiden Referenten durch den Verzicht auf ihr Honorar unterstützt wird, verwenden wir für unsere internationale Kampagne gegen Blindheit sowie für regionale Präventionsprojekte mit Kindern und Jugendlichen. Als Lions Club wollen wir nicht nur konkrete gesellschaftliche Hilfe in unserem Umfeld bieten, sondern mit dem Forum Zukunft auch an der gesellschaftlichen Weiterentwicklung mitarbeiten. Lassen Sie sich, Ihre Freunde, Mitarbeiter und Kunden am 02. März 2007 von unserem ebenso informativen wie unterhaltsamen Abendprogramm begeistern und motivieren! Wenn Sie mehr über uns und die Arbeit der Lions erfahren möchten oder uns mit einer Spende unterstützen wollen, sprechen Sie uns an.

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend mit Ihnen!

*Straßenanschrift Bürgerhaus Maichingen: Sindelfinger Straße 44, 71069 Sindelfingen-Maichingen

Vorverkauf (bis 28.2.2007)

€ 16,00/€ 10,00 (Schüler/Studenten)

Abendkasse (ab 18:30 Uhr):

€ 19,00/€ 13,00 (Schüler/Studenten)

Kartenreservierung per FAX unter 07031/878083 oder per E-Mail an: info@ljk.de

Bankverbindung Lions Förderverein Johannes Kepler e. V. Kontonummer 3373473, Bankleitzahl 603 50130 bei der Kreissparkasse Böblingen

Wohltätigkeitskonzert Lions Clubs Stuttgart im Weißen Saal, Neues Schloss

Gewinner-Ensemble „Jugend musiziert 2006“ spielt Ernst von Dohnanyi: Sextett für Violine, Viola, Violoncello, Klarinette, Horn und Klavier C-dur, op.37. Schlagzeugensemble Ostfildern (Erster Bundespreis „Jugend musiziert 2006“) spielt: Johann Sebastian Bach: Badinerie aus Suite Nr.2 h-moll, für Flöte und Orchester (arr.f. Vibraphon und Marimba).

Matthias Schmitt: Ghanaia (arr.f. Marimba und Afro-Trommeln).

Klaus Sebastian Dreher: Bye, Paradiese, bye für 3 Trommler

Nicolaus A. Huber: Clash-Music f. 1 od mehrere Beckenpaare

Freitag, 16.3.2007 – 20:00 Uhr

Weißen Saal, Neues Schloss Stuttgart

Karten zum Preis von € 25,00 bei

Christian Wittwer, Tel: 0711/12 449 071

Fax: 0711 /12 76 649 071

Mail: christian.wittwer@bw-bank.de



Der Lions Club Solitude spendet für in Not geratene Kinder

Ein jährlicher Höhepunkt im Programm des Clubs ist die Beteiligung am Leonberger Nikolausmarkt am 2. und 3. Dezember. Die Clubmitglieder und ihre Ehefrauen verkaufen Glühwein, Kinderpunsch, selbstgebackene Weihnachtsbröte, Adventskränze und Gestecke. Mit viel Freude werden im November in einer Schulküche die Köstlichkeiten gebacken und verkaufsgerecht eingetütet. Nicht weniger vergnüglich verläuft das Kranzbinden. Der Erlös dieser activity wurde dieses Jahr für regionale Spenden eingesetzt.

In enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Jugend, Familie und Schule in Leonberg wurde eine Spende in Höhe von 1000 € auf vier Familien aufgeteilt, die unverschuldet in finanzielle Not geraten sind.

Zusätzlich wurden 2 Kinder aus Ditzingen, Schüler der Leonberger Haldenwangschule,

v.l.n.r. Bürgermeister Bahmer, Schulleiter Halter; LC Präsident Peter Bessing



die aufgrund ausgeprägter Verhaltenstörung keiner normalen pädagogischer Maßnahme mehr zugänglich sind, unterstützt. Durch eine Spende von 900,- € wird eine Musiktherapie, in Zusammenarbeit mit der Jugendmusikschule Leonberg für eine weiteres Jahr sichergestellt.

SightFirst - LIONS conquering Blindness

Seit 1925 engagiert sich LIONS Clubs international für die Prävention, Heilung und Rehabilitation von Blindheit.

Heute ermöglichen LIONS pro Jahr 25.000 Hornhautübertragungen, 1 Million Staroperatoren, 500.000 Untersuchungen auf Glaukom. Lions sind an 80% der Augenbanken der Welt beteiligt. Lions unterhalten Hunderte von eigenen Augen-Stationen und Augenkrankenhäusern. Lions betreiben zwei Augen-Forschungsinstitute von weltweitem Ruf. Lions Clubs spenden Blindenhunde und andere Hilfsmittel zur Förderung der Bewegungsmöglichkeit der Blinden, ferner unterstützen sie Werkstätten und Arbeitsbeschaffungs-Programme für blinde Schüler. Sie richten Büchereien und soziale Freizeit-Einrichtungen für Blinde ein.

Doch das reicht nicht aus; darum haben sich Lions 1989 die größte Aufgabe in ihrer bisherigen Geschichte gestellt: „**Die Verhütung der vermeidbaren und die Heilung der heilbaren Blindheit auf der ganzen Erde**“

SightFirst wurde 1989 von den Lions ins Leben gerufen, um der vermeidbaren Erblindung den Kampf anzusagen. Die Zahlen belegen die traurige Tatsache: in weltweit 80% aller Fälle ist die Erblindung vermeidbar bzw. heilbar.

Sight First war nicht nur in Bezug auf seine Wirksamkeit, sondern auch im Hinblick auf seine Effizienz ein überraschender Erfolg. Durchschnittlich kommt auf jeden Spendenbetrag von 6 US-Dollar ein vor der Erblindung bewahrter oder geheilter Patient. Insgesamt sammelten Lions im Rahmen der Spendenaktion SightFirst 143 Millionen US-Dollar.

SightFirst hilft vor allem Kindern. In Zusammenhang mit der Weltgesundheitsorganisation (WHO) rief SightFirst die weltweit erste Initiative zur Bekämpfung der Erblindung von Kindern ins Leben. Im Rahmen des Projekts werden weltweit 30 Zentren für pädiatrische Augenmedizin aufgebaut.

Die SightFirst II-Kampagne bietet Lions die Gelegenheit, die erstaunlichen Leistungen von SightFirst weiter zu führen. Das Ziel ist die Aufbringung von mindestens 150 Millionen US-Dollar zur Vorbeugung der Erblindung und Wiederherstellung der Sehkraft.

Jeder Club ist aufgefordert hierzu seinen Beitrag zu leisten. Deshalb veranstaltet der Distrikkt die Konzert-Matinee am 6.Mai 11:00 Uhr in der Stadthalle Leonberg.

Kommen Sie, bringen Sie Freunde mit und unterstützen Sie SightFirst II.



Stark für's Leben

Lions-Quest „Erwachsen werden“: Ein Zukunftsprogramm für Jugendliche macht Schule

Lions Clubs aus Stuttgart und Umgebung unterstützen Lehrerinnen und Lehrer in ihrem Erziehungsauftrag.

Insgesamt 30 Lehrerinnen und Lehrer vorwiegend aus Haupt-, Realschulen und Gymnasien Stuttgarts (Hauptschule Wilhelmschule Wangen und Grund- und Hauptschule Ostheim, Bertha-von-Suttner-Realschule, Fritz-Leonhardt-Realschule, Albertus-Magnus-Gymnasium, Eberhard-Ludwigs-Gymnasium und Waldschule Degerloch) und der Region Stuttgart (Förderschule Staufer-schule Bopfingen, Grund- und Hauptschule Johannes-Widmann Sindelfingen, Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Entringen sowie der Max-Eyth-Realschule Backnang) nahmen an dem dreitägigen Seminar teil, das aufgrund der großen Nachfrage zum zweiten Mal in der Zone 2, Region II organisiert wurde. Das Seminar fand vom 30. November bis zum 2. Dezember 2006 in den Räumen der AOK Stuttgart statt, die diese unent-geltlich zur Verfügung gestellt hatten.

Weitere Unterstützung erfolgte durch

Lions Clubs, Sponsoren wie die Backzeit und private Förderer. Geleitet wurde das Seminar von einem der erfahrensten Lions-Quest Trainer, Herrn Günther Hennig, der am Landesinstitut für Schule, Personalentwicklung, Schulentwicklung und Fortbildung, in Bremen, hauptamtlich tätig ist.

Zur Begrüßung der Teilnehmer waren anwesend: DG Fritz Reumann, ZCH Charlotte Jockers, KLQ und Veranstaltungsleiter Constantin Sigel, Seminarleiter und Lions-Quest-Trainer Günther Hennig sowie Herr Joachim Ruoff, Vertriebs- und Marketingleiter der AOK, Frau Schulamtsdi-

rektorin Rosemarie Thiele vom staatlichen Schulamt Stuttgart, sowie Vertreter der Schulleitungen, Sponsoren und Lions Clubs.

Das Seminar war sehr erfolgreich, die Teilnehmer waren mit Begeisterung und ausgesprochen engagiert bei der Sache. Der überwiegende Teil von ihnen ist an einem Aufbauseminar interessiert.

Wissenschaftliche Untersuchungen belegen: Die Vermittlung von Lebenskompetenzen („Life Skills“) ist gleichzeitig die wirksamste Vorbeugungsmaßnahme gegen Suchtgefährdung und reduziert die Gewaltbereitschaft. Weitere Informationen siehe www.lions-quest.de.

Um Lions-Quest nachhaltig in den Schulen, die das Programm umsetzen, zu etablieren, sind sowohl Aufbauseminare als auch eine Praxisbegleitung sinnvoll. Das Engagement muss auf eine breitere Basis gestellt werden, da bereits Anfragen für weitere Einführungs- und Aufbauseminare vorliegen. Geplant ist die Durchführung von 2 Aufbau- und einem weiteren Einführungsseminar in der Woche



vom 25. bis 30. Juni 2007 in Stuttgart. Hierzu sind über das Engagement der Lions Clubs hinaus weitere Sponsoren gefragt. Spenden ab 50 € sind herzlich willkommen. Die Beträge werden treuhänderisch vom Hilfswerk der Deutschen Lions e.V. verwaltet und ausschließlich zur Deckung der Seminarkosten verwendet (**Spendenkonto: Hilfswerk der Deutschen Lions e.V. bei der Volksbank Main-Taunus, BLZ 500 922 00, Konto-Nr. 30 33 33 30 Verwendungszweck: Projekt-Nr. 812 001 Lions-Quest Seminare Zone II/2 Stuttgart ; noch Verwendungszweck: Name Sponsor**)

Amtsträgerseminare für die „Neuen“

Am 28.04.2007 oder 12.05.2007 in der Akademie der PVS Stuttgart, Bruno Jacoby-Weg 12, 70597 Stuttgart/ Degerloch von 9.30 Uhr – 15.30 Uhr sind Sie herzlich zum Amtsträgerseminar eingeladen.

9.30 – 9.45 Begrüßung DG F. Reumann/VG A. Ehrenfels

9.45 – 10.15 Wie ist die Lions- Organisation aufgebaut?
GRV Prof.Dr.Kimmig

10.15 – 10.45 Das Lionsjahr 2007/08 VG Axel Ehrenfels
„Unsere Jugend fit für die Zukunft machen“
Schwerpunkt: „Kindergarten Plus“

PAUSE

11.15 – 12.15 Datenverwaltung- Datenbanken
Wie gehen wir damit um ? KIT Eva Friedrich
Gemeinsames Mittagessen möglich im nahe liegenden Italienischen Restaurant

13.45 – 14.30 Die Leitlinie des Governorates 2006/2007
GRV/ VG „Die Distanz der Clubs gegen über der Organisation“ „Lions mehr als ein Club „ oder “Top down, bottom up..“

14.30 – 14.45 Wahl des 2.VIP Eberhard Wirs
GRV Prof.Dr. Kimmig

Bedeutung für uns deutsche Lions

14.45 – 15.30 Uhr Verschiedenes- Fragerunde
Plenum

Konzert CSF II am 6.Mai 2007 u.s.w.

Die Unterlagen sind bereits Ende Januar an die Präsidenten, Sekretäre und Vizepräsidenten per Mail versandt worden. Die Empfänger sind gebeten, diese den „Neuen“ weiter zu leiten mit der Bitte eines der Seminare zu besuchen.

Anmeldungen bitte bei VG Axel Ehrenfels

Mail: Axel.Ehrenfels@t-online.de